10. BÖSINGER

MUSIK-NEWS

AUSGABE 10 2015 / 2016



MUSIKGESELLSCHAFT BÖSINGEN

www.mg-boesingen.ch



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Jahresrückblick	4
COMM UND MACH MUSIK!	7
Dirigentenbericht	8
K onzertagenda	10
Jahresprogramm 2016	11
Musicanto Wünnewil 2015	13
Jugendmusik-News	14
EINTRITTE	16
P _{ROBEJAHR}	16
GÖNNERVEREINIGUNG	17
Herzliches Dankeschön	18
GÖNNERABEND 2015	21
JNSER EUPHONIUMREGISTER STELLT SICH VOR	23
Aus Möglicha	25
MPRESSUM / KONTAKT	27





Liebe Musikfreunde Geschätzte Ehrenmitlgieder Geschätzte Gönner und Passivmitglieder

Nach einem intensiven und abwechslungsreichen Musikjahr 2014/15 starteten wir mit der ersten Probe bereits am 1. September ins neue Musikjahr 2015/16.

Das Musikjahr 2014/15 bedeutete für alle Musikantinnen und Musikanten eine grosse Herausforderung. Die intensiven Proben, das Ausharren, die immense Geduld und nicht zuletzt der gewaltige Einsatz unseres Dirigenten, André Schwaller, führten zum grossen Erfolg am Kantonalen Musikfest in Wünnewil-Flamatt. Mit viel Stolz und Zufriedenheit durften wir die Auszeichnung des ersten Ranges in der 2. Stärkeklasse Harmonie entgegen nehmen.

Nebst dem musikalsichen Einsatz am Kantonalen Musikfest leisteten die Musikantinnen und Musikanten an die 300 Stunden Arbeit und trugen hiermit zum guten Gelingen des Festes bei.

Einspannendes Musikprogramm liegt auch in diesem Musikjahr vor uns. Nebst dem traditionellen Jahreskonzert vom 11. und 12. März 2016 werden wir uns am Wochenende vom 21./22. Mai auf eine Musikreise begeben, ein Anlass, der die Kameradschaft innerhalb des Vereins fördert und viele gesellige Stunden vorsieht.

Am Gönnerabend vom 11. Oktober werden wir unsere Ehrenmitglieder, Sponsoren und Gönner mit vielen musikalischen Leckerbissen verwöhnen. An diesem Abend sollen alle Liebhaber der Unterhaltungsmusik voll auf die Rechnung kommen. Auf das Gönnerkonzert freuen wir uns alle und hoffen, viele Blasmusikinteressierte begeistern zu können.

Jahrein jahraus dürfen wir auf Ihre Teilnahme an unseren Konzerten und Auftritten rechnen. Für Ihre moralische und finanzielle Unterstützung danken wir Ihnen im Voraus bestens und wünschen Ihnen mit unseren musikalischen Beiträgen gute Unterhaltung und viel Freude.

Wir freuen uns auf die bevorstehenden Auftritte mit vielen musikalischen Erfolgen und schönen Momenten.

Freundliche Grüsse

Marianne Portmann Präsidentin



JAHRESRÜCKBLICK

Mit dem Probebeginn vom 2. September 2014 haben wir das neue Musikjahr 2014 / 2015 in Angriff genommen. An der GV vom 27. September 2014 haben uns André und Ernest über die musikalischen Ziele der MGB informiert. Schon im Vorfeld hat sich unser Verein einstimmig entschieden, dass wir am Kantonalen Musikfest in Wünnewil in der 2. Stärkeklasse auftreten werden. Unser Ziel war es, dass wir uns am "Kantonalen" in Wünnewil im Mittelfeld der 2. Stärkeklasse positionieren können. "Ein ehrgeiziges Ziel!" fanden damals die Musikanten….

Am 7. Oktober durften wir unseren Gönnern mit einem Konzert und einem feinen Abendessen für ihre treue Mitgliedschaft danken. Ein Abend, der sich in unserer Musikagenda bereits fest verankert hat. Weiter ging es am 14. Oktober mit dem Ständli für die Neuzuzüger der Gemeinde Bösingen. Eine gute Gelegenheit, unseren Verein auch den Neuankömmlingen vorzustellen. Am Freiwilligenanlass vom 9. November, organisiert von der katholischen und reformierten Pfarrei, hatte die Jugendmusik ihren ersten Auftritt.

Das Musikprogramm ging im Eiltempo weiter und war für die Musikanten eine Herausforderung. Am Probesonntag vom 16. November wussten alle Musikanten, an welcher Stelle noch geübt und gefeilt werden musste. Dank einem letzten Spurt und dem Einsatz aller Musikanten war das Kirchenkonzert am 1. Adventssonntag (30.11.14) ein grosser Erfolg.

Am "Chlouseabe" vom 2. Dezember haben sich Lucia und Nicole nicht "lumpen" lassen... Sie haben uns zu Ehren ihres Geburstages kulinarisch verwöhnt. Merci den Beiden! Noch vor Weihnachten ging es mit den intensiven Proben weiter. Schliesslich haben wir ja für das Musikfest ein ehrgeiziges Ziel vor Augen. Kurz vor der Weihnachtspause, am 21. Dezember, fand dann noch unser traditionelles Weihnachtslotto statt. Ein herzliches Dankeschön unserem Lotto-Organisator Sämi.

Nach einer kurzen Verschnaufpause über Weihnachten und Neujahr haben wir den Probebetrieb am 6. Januar wieder aufgenommen. Am Probewochenende vom 31. Januar und 1. Februar wurden wir von professionellen Registerleitern betreut. Am Sonntag, 1. März durften wir unserem Schraner "Püsi" zum 80. Geburstag gratulieren und sein Geburstagsfest musikalisch umrahmen.

Nach regelmässigen Proben, Registerproben und den beiden Hauptproben war es am 20. und 21. März soweit. Die Musikgesellschaft hat zum Jahreskonzert eingeladen und die Zuhörer mit einem abwechslungsreichen Programm erfreut. Auch die Jugendmusik hat einen super Auftritt hingelegt! Conny Bütler hat die Jugendmusik bestens darauf vorbereitet, das Publikum mit ihrem Beitrag zu überraschen. Die beiden Konzertabende bedeuten immer eine intensive Vorbereitungszeit. Nicht nur musikalisch, sondern auch hinter der Bühne braucht es viele



fleissige Hände. Es ist immer wieder ein Aufsteller, wie die Musikantinnen und Musikanten einander helfen und mit anpacken. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligte.

Nach dem Konzert bedeutet gleich viel wie vor dem Konzert... Mit viel Elan machten wir uns hinter die Probearbeit für das Kantonale Musikfest in Wünnewil. André hat es immer wieder geschafft uns zu begeistern, zu motivieren, uns zu loben und uns positiv zu unterstützen. Am 16. Mai war es dann soweit. Nach einer letzten Probe in Bösingen haben wir uns gemeinsam nach Wünnewil begeben. André hat uns mit seinen Worten versucht, optimal auf unseren Autritt vorzubereiten. Wir gaben unser allerbestes beim Vortrag unseres Selbstwahlstücks "Flight" und dem Aufgabenstück "Sinfonietta Nr. 2". Während dem wir auf das Resultat warteten, sagte unser Ernest: "Ja, i muess säge, as isch ini vo de bessere Versione gsy". Mit viel Spannung und Herzklopfen warteten wir auf das Resultat. Mit 92 Punkten für das Selbstwahlstück und 91 2/3 Punkte beim Pflichtstück konnten wir mehr als zufrieden sein. Glückwünsche und Freudegeschrei haben alles übertönt. Wir kamen erst auf den Boden zurück, als wir uns für die Marschmusik aufgestellt haben. Mit einer Punktezahl von 73 waren wir nicht gerade vorne mit dabei, aber das hat in diesem Moment niemanden gestört. Der Höhepunkt und Abschluss des Musikfestes war der Umzug am Sonntag, wo wir mit unserer Sensler Tracht einen schönen Farbtupfer gegeben haben. Der definitive Rang haben wir dann nach dem Umzug an der Rangverkündigung erfahren. 1. Rang, 2. Stärkeklasse Harmonie: MG Bösingen!! Nebst den musikalischen Beiträgen hat die MGB ganze 220 Stunden am Musikfest geholfen. Herzlichen Dank an alle!

Nach der Instrumentenvorstellung vom 19. Mai, sind wir am 22. Mai an der GV der Raiffeisenbank Sensetal vor ca. 1800 Genossenschaftler aufgetreten. Am 2. Juni hat die Gemiende Bösingen einen offiziellen Empfang organisiert und uns zu unserem Glanzresultat gratuliert. Beim Pflegeheim haben wir den Bewohnern und den Sponsoren der Stiftung Betreutes Wohnen ein Ständli gegeben. Gleichzeitig konnten alle die Musikausstellung im Spycher bestaunen. Herzlichen Dank an Pole und seine Helfer! Nach dem offiziellen Empfang ging es dann mit Marschformation in die Bachtela, wo Hans und sein Team den Dörflikehr vorbereitet haben.

Nach einem ausserordentlich erfolgreichen Musikjahr haben sich am Schluss alle auf den Brätliabend am 9. Juni gefreut. Martin Baeriswyl, Marie-Thérèse und Pius haben uns nach Noflen eingeladen. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft! Am 22. Juni wurden wir von Waeber Ida zu ihrem 80. Geburstag eingeladen. Wie immer an ihren runden Geburtstagen, wurden wir mit vielen leckeren Spezialitäten verwöhnt.

Das Vereinsjahr 2014/2015 wurde an der Bundesfeier vom 31. Juli und mit dem 1. Burehoffest in Noflen abgeschlossen.













Inhaber: Arthur Jungo Lerchenweg 18 3178 Bösingen









KOMM UND MACH MUSIK!

AN ALLE EX-MUSIKANTINNEN UND MUSIKANTEN

Du spielst bereits ein Instrument und möchtest Dich wieder einem Verein anschliessen?

Die MGB bietet eine hervorragende Plattform Dich musikalisch zu fordern und fördern, Kollegialität, Spass und Freude zu erleben, und Dich in einem sozialen Umfeld zu integrieren.

Melde Dich bei Marianne Portmann und komm für eine Schnupper-Probe vorbei!! Wir würden uns sehr freuen!

AN ALLE DIE EIN INSTRUMENT LERNEN MÖCHTEN

Für alle die gerne ein Instrument erlernen möchten (speziell Kinder) organisiert die Musikgesellschaft Bösingen einen Informationsabend. Dort werden die verschiedenen Instrumente von unserer Jugendmusik vorgestellt.

Unsere Instrumentenvorstellung findet statt am:

Dienstag, 3. Mai 2016 um 18h30 im Saal des Gasthofes 3 Eidgenossen







DIRIGENTENBERICHT

Liebe Ehrenmitglieder, Gäste, Musikantinnen und Musikanten

Et voilà.... Nun kriegt ihr den GV Bericht Nummer 8 zu hören. In diesem Bericht kann ich viel Positives berichten.

Letzte Musiksaison 2014/2015 hat die MG Bösingen insgesamt 46 Proben abgehalten. Dies sind gleichviel Proben wie in der Musiksaison 2013/2014 (trotz der Zusatzbelastung durch das Kant. Musikfest!). Zudem durften wir an 16 Anlässen die Zuhörer mit unserer Musik begeistern. Dies sind ebenfalls gleich viele Anlässe wie in der Musiksaison 2013/2014 (die Auftritte am Kant. Musikfest sind darin eingerechnet!!). Doch nun mal der Reihe nach. Das Gönnerkonzert vom 7.10.2014 war eine gute Plattform, uns bei unseren geschätzten Gönnern zu bedanken. Ich finde diesen Abend sehr sinnvoll und gehört zum guten Ton dazu. Die Gönner schätzen es sehr, dass die MG Bösingen sich die Mühe nimmt und ein gepflegtes und schön gestaltetes "Gala-Konzert" vorträgt, währenddem sich unsere Gönner verköstigen können. Die steigende Anzahl der anwesenden Gönner bestätigt meine Ansicht.

Danach ging es blitzartig hinter das Programm für das Kirchenkonzert. Mit der Ouverture 1812 haben wir uns wieder einmal an ein grosses und schwieriges Werk herangewagt. Das Experiment ist aus meiner Sicht gelungen und ich denke, dass alle kurz einen «Gänsehaut-Moment» verspürt haben, wenn sie dieses Stück gespielt haben. Auch das Klarinettenensemble hat den Ablauf aufgelockert und kam bei den Zuhörern gut an. Das Jahreskonzert im März war keinem besonderen Thema gewidmet. Jedoch wurde der klassische Ablauf mit Märschen, E-Musik und U-Musik eingehalten. Ich bin froh, dass das gewählte Selbstwahlstück Flight von den Musikannten gut aufgenommen wurde. Dies erleichtert ein intensives Proben erheblich.

Nach dem Jahreskonzert haben wir uns sofort und ohne Pause der Erarbeitung des Aufgabenstücks Sinfonietta Nr. 2 von Etienne Crausaz gewidmet. Die Tatsache, dass wir nur einen Monat nach dem Jahreskonzert ein Vorbereitungskonzert für das Musikfest geplant haben, erhöhte den Druck auf die MGB. Wir hatten somit 5 Proben Zeit, um das Selbstwahlstück Flight zu verfeinern sowie das Aufgabenstück auf ein aufführtaugliches Niveau zu bringen. Die Abwesenheit des Dirigenten während 2 Proben war sicherlich ein gewagtes Unterfangen. Jedoch hat mich Patrik Aebischer während meiner Abwesenheit würdig vertreten. Als ich am Montag aus Brasilien zurückkehrte und am Dienstagabend die Hauptprobe für das Vorbereitungskonzert absolvierte, hatte ich ehrlich gesagt schon ein etwas mulmiges Gefühl. Das Vorbereitungskonzert in Wünnewil verlief dann natürlich auch nicht so flott, wie man uns sonst immer kennt.... Vielleicht aber auch ein taktischer Schlag von den schelmischen Bösingern um zu zeigen, dass wir für niemanden eine Gefahr darstellen...



Die Zeit nach dem Vorbereitungskonzert bis zum Musikfest mit ca. 3.5 Wochen war sehr sehr intensiv. Neben Registerproben wurde auch wöchentlich 2 Mal geübt. Und dies sehr intensiv, wenn man bedenkt, dass wir jeweils von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr ohne Pausen geprobt haben. Dies auch weil ich nicht der Typ dazu bin, der Proben macht, um Proben zu machen. Wir haben alle zeitlich viel um die Ohren und aus diesem Grund gelten bei mir Grundsätze wie "In der Kürze liegt die Würze" oder "Qualität vor Quantität".

Ich bin heute noch positiv überrascht, dass meine Feedback-Emails mit der Kritik und Aufnahmen bei euch gut aufgenommen und vor allem umgesetzt wurden. Der letzte Feinschliff konnte somit noch gegeben werden und wir waren bereit. Das Resultat ist hervorragend, überwältigend und nicht unverdient. Ich bin sehr stolz auf euch. Ich habe euch wirklich gefordert und war sehr streng. Die 6 Proben vor dem Musikfest konnten wir mit einer durchschnittlichen 92% Präsenz absolvieren und somit konnten alle von der Arbeit direkt profitieren. Ich weiss, dass ich viel verlangt und euch geschlaucht habe. Aber die Mühe hat sich gelohnt und wir können sehr stolz auf das Geleistete sein. Fast ungläubig und betäubt nahmen wir die Punktzahl der Jury entgegen. Umso grösser war dann natürlich die Freude. Die MG Bösingen besteht halt wirklich aus Rampen-Säue und wenns darauf ankommt, sind wir zu 120% parat! Bravo an alle und ein ganz dickes Lob von mir an euch, dass ihr es mit mir aushaltet!!

Was kommt als Nächstes? Ich weiss es heute noch nicht, aber ihr überrascht mich alle Jahr wieder mit eurem Potenzial. Wir werden sehen wohin die Reise hinführt. Der demokratische Entscheid über das Nichtteilnehmen am Eidg. Musikfest in Montreux habe ich mit Fassung zur Kenntnis genommen. Ich verstehe die Gründe und kann diese auch nachvollziehen. Auch ich werde im Frühling nächsten Jahres andere private Projekt zu erfüllen haben....

Speziell danken möchte ich dieses Jahr auch unserem bald ehemaligen Muko-Präsidenten Ernest. Die Zusammenarbeit verlief stets super und unkompliziert. Ernest hat die Muko super geführt und hat einen super Job gemacht. Auch bei Pole möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Er hat sich immer dafür eingesetzt, dass die Konzerte nicht zu lang werden... und auch nicht zu schwer... Vielleicht bekomme ich ja jetzt, wo Pole weniger Einfluss nehmen kann, die Möglichkeit, meine Höchstklass-Stücke endlich auszuteilen...

Zu guter Letzt danke ich euch allen für eure Arbeit und euren Spass an der Musik. Ich freue mich auf die neue und etwas ruhigere Saison und darauf, diese mit euch zu erarbeiten.

André Schwaller Anlässlich der GV 2015



KONZERTAGENDA

Liebe Fans der MG Bösingen und andere Leser dieser Kolumne

Wiederum ist eine Saison, resp. ein Musikjahr an uns vorübergegangen. Drei gewohnte Anlässe fanden unser und vielleicht auch Euer Interesse: Ein Kirchenkonzert, ein Jahreskonzert und falls Sie dazu gehören ein Gönnerkonzert. Somit auf den ersten Blick ein normales Musikjahr, wenn das Wörtchen wenn nicht wär: Es war natürlich auch das Jahr des Kantonalen Musikfestes.

Bereits letztes Jahr wurden hierüber einige Worte verloren, aber die Erwartungen wurden von Seite der MG Bösingen bei Weitem übertroffen. Niemand dachte nun auch bei dieser Anmeldung für eine höhere Spielklasse an einen Punktesieg in der 2.Stärkeklasse. Dieser punkuetelle Sieg war sicher verdient, da die Effizienz in der Finalphase beispielhaft war und wir bei der notwendigen Ergänzung unserer Besetzung ein äusserst gutes Händchen hatten. Ebenfalls hatten wir das Glück, dass unser Dirigent beim Selbstwahlstück instinktiv die beste Möglichkeit zur Praesentation unserer Besetzung erkoren hatte. Was einigen Vereinen durch auftretende Massigkeit zum Hindernis wurde, war bei uns durch die gezielte Steuerung einer ausgeglichenen Harmoniebesetzung kein Thema und wurde vermutlich auch von den Experten überaus geschätzt. Für manches Aktivmitglied und vermutlich auch für zuhörende Fans war diese Aufführung in Wünnewil sicher ein angenehmes Ereignis und wird noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Die Kehrseite der Medaille folgt auf dem Fusse. Nun gilt es für unseren Verein auch im musikalischen Alltag einen guten und entwicklungsfähigen Status zu bewahren, wenn wir die Erwartungen, die durch solche Wettbewerbserfolge geschürt werden, einigermassen erfüllen wollen.

Die laufende Saison bietet Gelegenheit zu beweisen, dass die bestandenen musikalischen Erlebnisse auch einen Ansporn und einen inneren Enthusiasmus ausgelöst haben, damit die MG Bösingen weiterhin ein erfolgreiches und für die Zuhörer zufriedenstellendes musikalisches Wirken entwickelt. Mit diesem Credo wären wir wieder beim Thema: Musik machen macht Spass, , erfordert aber trotzdem den Mut zur eigenen Mitarbeit zum Wohle des ganzen Vereinslebens. In der Hoffnung auf weitere spannende musikalische Momente

Im Auftrag des musikalischen Managements

MK Praesi Ernest Vaucher



JAHRESPROGRAMM 2016

MÄRZ 2016

Jahreskonzert 11. und 12. März 2016 Ostern 27. März 2016

APRIL 2016

Kommunion 10. April 2016

MAI 2016

Intrumentenvorstellung 3. Mai 2016
Ausflug MG- Bösingen 21. und 22. Mai 2016
Fronleichnam 26. Mai 2016

JUNI 2016

22. Sensler Jugendmusiktreffen, Plasselb Dörflikehr, Cholholz Brätliabend Firmung

JULI 2016

1. Augustfeier

OKTOBER 2016

Gönnerabend

NOVEMBER 2016

Kirchenkonzert

DEZEMBER 2016

Grosses Musiklotto 18. Dezember 2016

31. Juli 2016

4. Juni 2016

7. Juni 2016

14. Juni 2016

19. Juni 2016

11. Oktober 2016

27. November 2016





Gemeinsam ernten wir mehr Applaus

Als Ihr lokaler Partner begleiten wir Sie nicht nur in Finanzangelegenheiten, sondern engagieren uns auch für die Musik in unserer Region.
Wir wünschen allen Musik-Liebhabern unvergessliche Klangerlebnisse.
www.raiffeisen.ch/sensetal

Raiffelsenbank Sensetal Bösingen - Flamatt - Laupen - Neuenegg -Niederwangen - Schmitten - Wünnewil





MUSICANTO WÜNNEWIL 2015





JUGENDMUSIK-NEWS

WISSEN ALLEIN GENÜGT NICHT. WIR BRAUCHEN DIE LEBENDIGE ERFAHRUNG. (Anonym)

Eine erste Erfahrung war sicherlich beim Probenbeginn am 28.08.2014 wo wir gleichzeitig zu den Jungmusikanten die Eltern einluden an der Probe teilzunehmen. Das "Rüümli" war komplett besetzt. Dies war für mich zum Start der neuen Saison eine motivierende Erfahrung. Zu den 6 Jungmusikanten durften wir 6 neue Jungmusikanten willkommen heissen (3 Cornet / 2 Klarinetten / 1 Schlagzeuger).

Der erste Auftritt wartete bereits nach 6 Proben auf uns. Wir präsentierten uns am 04.10.2014 bei der Eröffnung der KITA in Bösingen. Die neuen Mitglieder konnten ihre erste "Auftrittserfahrung" sammeln und für mich war die musikalische Präsenz eine optimale Plattform, bereits die Jüngsten mit Musik anzusprechen. Am 09.11.2014 umrahmten wir den Apéro des "Freiwilligenanlasses" der Kath. und Ref. Kirchgemeinden Bösingen mit einem Kurzkonzert in der Aula der Primarschule.

In grossen Schritten nahte bereits das erste Konzert-Highlight mit dem Kirchenkonzert vom 30.11.2014. Neben den Proben für die Auftritte musste ich die Erfahrung machen, die kurze Probezeit effizient auszunützen – was mir definitiv nicht immer gelungen ist. Das musikalische Resultat am Kirchenkonzert war ein wunderbarer Erfolg und ein Zeichen auf dem richtigen Weg zu sein.

Etwas ruhiger konnten wir das nächste Ziel das "Jahreskonzert 2015" avisieren. An den beiden Konzertabenden vom 20./21.03.2015 durften wir dann ein solides und traditionelles Konzertprogramm präsentieren. Für alle war dies wiederum eine gelebte Erfahrung mehr.

Das jährliche Instrumentenvorstellen am 19.05.2015 im Saal "Drei Eidgenossen" hat leider nach dem überaus erfolgreichen Besucheraufmarsch im Jahr 2014 eine etwas kleinere Schar von Interessierten angelockt. Dazu mache ich mir Gedanken wie wir dies zukünftig noch attraktiver gestalten können.

Am 13.06.2015 haben wir einmal mehr unser Können am Sensler Jugendmusiktreffen in Flamatt präsentiert. Mit den beiden Konzertstücken "Hänsel & Gretel" und "Taco Time" haben wir uns der kompetenten Jury gezeigt. Juror Pascal Schafer konnte ein motivierendes Feedback an die Jungen weitergeben. Für mich war dies ein besonderer Erfahrungswert, da ich von professioneller Seite als Dirigentin ebenfalls bewertet wurde. Mit dem Feedback seitens Jury kann ich mich und meine musikalische Arbeit verbessern und das Ensemble fördern.



Bei einigen Visionen und Ziele aus dem letztjährigen Jahresbericht konnte ich im vergangenen Vereinsjahr mehrere Erfahrungen sammeln. Die Zusammenarbeit mit den Musiklehrern haben wir gefördert und werden weiterhin am Ball bleiben um diese auszubauen. Die Präsenz im Dorf BösingenmitkleinerenAuftrittsmöglichkeitenwerdenwirweiterhinverfolgen.InderlaufendenSaison 2015/16 will ich die Zusammenarbeit mit der Primarschule angehen und neue Projekte ins Auge fassen. ZusammenmitAnita Wälti, Lehrpersonfürdaskleine Blech, ist ein Workshop "Musiktheorie/Atemtechnik/Ensemblespiel" in Planung. Ebenfalls ist es mir ein Anliegen den Teamgeist mit "aussermusikalischen" Anlässen in der Jungmusik zu fördern.

Danke an euch alle, dass ihr mich und die Jungmusikanten unterstützt. Sei es mit dem Einsatz als Vorstands- oder MUKO-Mitglied, als "Verstärkung" in der Jungmusik, mit Applaudieren an den Konzerten und Auftritten, beim Mithelfen und Organisieren von Anlässen. Als Vorbild und Musikant in der MGB hat jeder von euch eine wichtige Funktion. Eure Präsenz, die gegenseitige Wertschätzung und vorallem der Erfahrungsaustausch gegenüber den Jungmusikanten ist eine wichtige Stütze für die Jungmusik. Der Nachwuchs ist die Zukunft des Vereins.

Cornelia Bütler Musikalische Leiterin Jugendmusik Bösingen Anlässlich der GV 2015













EINTRITTE

PIA LUDER

Beruf / Ausbildung: Verkauf, Post AG , Betriebsassistentin PTT

Detailshandelsfachfrau EFZ

Hobby: Musik, Fitness, lesen

Musik: Querflöte & Piccolo, 31 Jahre MG Laupen

2 Jahre MG Laupen-Mühleberg





ESTHER COTTING

Beruf / Ausbildung:

Hobby:

Musik:

pensioniert, früher Verwaltungsangestellte Musik, Hörbücher, z.T. verbunden mit stricken, Spaziergängen und Velo fahren Bariton-Saxophon, ursprünglich MG Flamatt

Gast in verschiedenen MG/s

PROBEJAHR

JASMIN KAESER

Beruf / Ausbildung: 3. Jahr Sekundarschule Wünnewil

Hobby: Musik, Volleyball

Musik: Saxophon, 3. Jahr Konservatorium

vorher Klarinette, 3 Jahre Konservatorium





SIMON WÄLCHLI

Beruf / Ausbildung:

Hobby: Musik: Informatiker, 2. Lehrjahr (Post) Musik, Computer, Lesen Bass, 1.5 Jahre MG Bösingen

vorher Trompete, 6 Jahre Konservatorium



GÖNNERVEREINIGUNG



Liebe Gönnerinnen und Gönner

Sind Sie ein Fan der MGB und wollen kulturelles Engagement, Vielseitigkeit, Freundschaft, und musikalische Ausbildung für die Jugend unterstützen? Dann werden Sie Mitglied der Gönnervereinigung DaCapo!

Unsere Gegenleistung:

- Gönnerabend mit Gönnerkonzert
- Persönlich zugestellte Informationen über die Musikgesellschaft Bösingen (Musik News)
- Persönliche Einladung zu unseren Konzerten und speziellen Auftritten
- Erwähnung auf unserer Homepage und in den Musik News

Firmen profitieren zusätzlich von einem Gratisinserat in unseren "Music News", erhalten einen Link von unserer Homepage auf ihre, und bei einer Mitgliedschaft von 5 Jahren beehren wir sie mit einem Ständli zu einem besonderen Anlass.

Beitrittskonditionen:

Einzelmitgliedschaft CHF 100.-/Jahr
Doppel- oder Familienmitgliedschaft CHF 150.-/Jahr
Firmen CHF 250.-/Jahr

Sie sind interessiert? Melden Sie sich bei unserer Präsidentin: Marianne Portmann, Cholholz 11, 3178 Bösingen, Tel. 031 / 747 80 09



HERZLICHES DANKESCHÖN...

...unserem Hauptsponsor Raiffeisenbank Sensetal, der Gemeinde Bösingen und der katholischen Pfarrei, Bösingen, sowie unseren treuen Ehrenmitgliedern & Gönnern

Ehrenmitglieder:

- → Baeriswyl Josef, Bösingen
- → Boschung Ida, Bösingen
- → Brünisholz Emil, Bösingen
- → Bula Josef, Bösingen
- Jungo August, Bösingen

- → Portmann Peter, Bösingen

Gönner:

- → Baechler Peter, Bösingen
- → Baeriswyl Marie-Therese & Pius Bösingen
- → Baeriswyl Monique & Beat, Alterswil
- → Bongard Joseph, Bösingen
- → Bucheli Johann, Kleinbösingen
- → Buckingham Susan, Bösingen

- → Eichenberger Isabelle & Pierre, Bösingen
- → Ernstberger Wolfgang, Bösingen
- → Fässler Gottfried, Bösingen

- Gerster Konrad, Bösingen

- → Gross-Gobet Trudy & Bruno, Bösingen

- → Heim Sonja & Ernst, Bösingen

- → Horst Marianne & Ueli, Bösingen
- → Horst Peter, Bösingen



Gönner:

- → Michel Brigitte & Martin. Bösingen
- → Pauchard Bernadette & Marcel, Bösingen

- → Thierstein M.-Louise & Markus, Bösingen
- → Schwaller-Jendly Charlotte, Düdingen
- → Schwartz Thomas & Ruprecht Katharina, Bösingen
- → Tinguely Nelly & Hans, Bösingen

- → Walle Zosso Marianne & Stefan, Bösingen

- → Auto Bergmann AG, Bösingen
- → Beo Funpark, Bösingen
- → Billy's Trendshop, Wünnewil
- → Boschung Küchenbau, Schmitten

- → Freiburger Kantonalbank, Agentur Düdingen
- → Hugo Brühlhart Malergeschäft, Bösingen

- → Othmar Jungo AG, Bösingen

- → Weinkellerei Stämpfli, Laupen

Stand 01.02.2016









FREIBURG — BULLE — MURTEN



Auto Berzmann AG



Industriestrasse 67 3178 Bösingen 031 747 87 75



www.auto-bergmann.ch





- + GIPSERE - MALEREI
- + FASSADEN
- ISOLATIONEN STUKKATUREN
- + LEICHTBALM/ÄNDE

TEL 051-747 83 10 FAX 831-747 74 22

INDUSTRIESTRASSE 21 - 3178 BÖSINGEN **INFORMARTINGAGICH** WWW.MARTINOAG CH

3178 Bösingen Elektrische Anlagen Telefon-Installationen ISDN/ADSL - Netzwerke EDV 031 747 35 35





GÖNNERABEND 2015

6. OKTOBER 2015







Das Fachgeschäft für Blas- und Schlaginstrumente mit eigener Reparaturwerkstatt

Maison spécialisée dans la vente et la réparation d'instruments à vent et percussion

3186 Düdingen/Guin - Bonnstrasse 22 Tel. 026 493 45 41 • Fax 026 493 45 54

info@musikzurkinden.ch · www.musikzurkinden.ch

3008 Bern - Lorystrasse 14 Tel. 031 398 08 08 • Fax 031 398 08 09

Montag geschlossen / Fermé le lundi



UNSER EUPHONIUMREGISTER STELLT SICH VOR





MUSIKBRÄTLE 2015

9. JUNI 2015 / FAMILIE BAERISWYL, NOFLEN





AUS MÖGLICHA...



BRAVO!...

Bravo an die Musikatinnen und an den Musikanten: Lea Beyeler, Anastasia Zollet und Luc Schöpges, die am Solistenwettbewerb in Plaffeien teilgenommen haben. Ein grosses Merci an Conny Bütler für die Vorbereitungen und die Unterstützung am Solistenwettbewerb

LUSTIG, LUSTIG...

Frage in der Brass Band: «Wie viele Klarinetten braucht man, um eine Flöte einzuschmelzen?»













DÖRFLIKEHR AM 7. JUNI 2016 - CHOLHOLZ

Der traditionelle "Dörflikehr " findet am 7. Juni 2016 statt. Die Anwohner des Cholholz werden mit musikalischen Klängen in den Feierabend begleitet. Auftakt um 19.00 Uhr im Cholholz.











Kirchenkonzert 2015



Dörflicher Bachtela / 02.06.15





IMPRESSUM / KONTAKT

Internet: www.mg-boesingen.ch

Texte / Layout: Sabine Vaucher Kaeser

Kontakte: Präsidentin MGB/ Marianne Portmann

Cholholz 11, 3178 Bösingen

Dirigentin Jugendmusik / Cornelia Bütler Im Baumgarten 42, 3186 Düdingen

2 031/324 78 50 / **3** cb.cornet@gmail.com

Auflage: 300 Expemplare

Erscheinungsdatum: März 2016

